

# PSYCHOTHERAPIEVERBÄNDE GESPRÄCHSKREIS II

---

BUNDESVERBAND DER  
VERTRAGSPSYCHOTHERAPEUTEN, BVVP E.V.

Korrespondenzadresse:  
Bundesverband der  
Vertragspsychotherapeuten, bvvp e.V.  
Württembergische Straße 31, 10707  
Berlin Bundesgeschäftsstelle:  
Württembergische Straße 31  
10707 Berlin  
Tel.: 030 887259-54  
Fax: 030 887259-53  
E-Mail: bvvp@bvvp.de

---

## **GK II-Resolution**

### **Essentielle Rahmenbedingungen einer psychotherapeutischen Behandlung sichern**

**GK II, Oktober 2020, Berlin**

#### **Qualitätssicherung ist kein Selbstzweck**

Der Gesetzgeber hat in § 136a Abs. 2a SGB V den Gemeinsamen Bundesausschuss beauftragt, ein einrichtungsübergreifendes Qualitätssicherungsverfahren zu entwickeln. Die Verbände des GKII sprechen sich gegen jeden Versuch aus, QS-Maßnahmen zu etablieren, die allein der Kontrolle und Restriktion ambulanter Versorgungsangebote dienen. Qualitätssicherungsmaßnahmen müssen eng mit der Profession abgestimmt und entwickelt werden. Jede Qualitätssicherung muss sich messen lassen an dem unmittelbaren Nutzen für die Versorgung der Patient\*innen, sie darf den psychotherapeutischen Prozess nicht stören. Psychotherapeut\*innen sind bereits jetzt durch einen erheblichen bürokratischen Aufwand belastet, der die patientenbezogene Behandlungszeit verknappt.

Psychotherapie gehört zu den wissenschaftlich und sozialrechtlich anerkannten Heilbehandlungen. Qualitätssicherung ist in vielfältiger Weise Teil der täglichen Arbeit. Dazu gehören u.a. eine patientenbezogene Dokumentation und Konzeptualisierung psychotherapeutischer Behandlungen, internes Qualitätsmanagement, Fortbildungspflicht, Intervision sowie Supervision. Unter der Aufsicht der Kammern wird eine ständige Verbesserung angestrebt. Ebenso erfüllen Psychotherapeut\*innen die Qualitätssicherungsvorgaben der Kassenärztlichen Vereinigungen und der im Gemeinsamen Bundesausschuss entwickelten Richtlinien. Vor diesem Hintergrund ist das geplante Instrument einer einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung überflüssig. Die Psychotherapeutenverbände des GKII wehren sich gegen jeden Versuch, das psychotherapeutische Behandlungsangebot zu rationieren.

#### **Psychotherapie braucht einen sicheren Rahmen**

## PSYCHOTHERAPIEVERBÄNDE

- Psychotherapeutische Behandlungen erfordern sowohl für Patient\*innen wie auch für Psychotherapeut\*innen einen sicheren und geschützten Rahmen.
- Ein sicherer Behandlungsrahmen ist Voraussetzung dafür, dass auch schwer erkrankte Patient\*innen mit instabilem und schwerem Behandlungsverlauf aufgenommen werden können und Behandlung im notwendigen Umfang stattfinden kann.
- Die Vorab-Wirtschaftlichkeitsprüfung der psychotherapeutischen Behandlung schützt vor nachgelagerten Regressforderungen und sichert somit den Behandlungsrahmen für die Patient\*innen und die Psychotherapeut\*innen.

### **Wir fordern:**

- Elementar ist eine Transparenz der Verfahren im Gemeinsamen Bundesausschuss. Psychotherapeut\*innen sind bei der Entwicklung von QS-Maßnahmen von Beginn an einzubeziehen.
- Der Aufwand und Umfang von QS muss verhältnismäßig sein. Der bürokratische Aufwand muss auf ein Minimum reduziert werden und darf die für die Patient\*innenbehandlung zur Verfügung stehende Zeit nicht reduzieren.
- Die DSGVO-Vorgaben der Datensparsamkeit und der informationellen Selbstbestimmung der Patient\*innen sind einzuhalten.
- Der Schutz der hochsensiblen Behandlungsdaten ist jederzeit zu gewährleisten.
- Jedes QS-Instrument muss ausschließlich der Verbesserung der Behandlungsqualität dienen.
- Jede Qualitätssicherung muss den individuellen Gegebenheiten des Behandlungsfalles Rechnung tragen. Die breite Varianz an Störungskonstellationen, Behandlungsverläufen, äußeren Faktoren usw. muss Berücksichtigung finden.
- QS muss die psychotherapeutische Versorgungsrealität berücksichtigen, wie z. B. begrenzte Fallzahlen und heterogene Schwerpunktsetzungen der Praxen.
- Qualitätssicherung darf nicht in den Behandlungsverlauf eingreifen und die therapeutische Beziehung stören.
- Ein QS-Instrument muss zunächst einer Evaluation im Versorgungsalltag unterzogen werden.
- Jeder zusätzliche QS-Aufwand muss finanziert werden.

### **Für den GK II:**

bvvp, DFT, DGPT, DGVT, DPtV, VAKJP, VPP, VIVT

## **Psychotherapieverbände im Gesprächskreis II:**

**AVM:** Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation e.V.

**BAG:** Berufsverband der Approbierten Gruppenpsychotherapeuten e.V.

**bkj:** Berufsverband der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten e.V.

**BPP/DGPT:** Berufsverband der Psychologischen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytiker in der DGPT

**BVKP:** Bundesverband der Klinikpsychotherapeuten

**bvvp:** Bundesverband der Vertragspsychotherapeuten

**BVKJ:** Bundesvereinigung Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter e.V.

**DFT:** Deutsche Fachgesellschaft für Tiefenpsychologisch fundierte / Psychodynamische Psychotherapie

**DGAP:** Deutsche Gesellschaft für Analytische Psychologie

**D3G:** Deutsche Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie

**DGH:** Deutsche Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie e.V.

**DGIP:** Deutsche Gesellschaft für Individualpsychologie

**dgkjf:** deutsche gesellschaft für kinder- und jugendlichenpsychotherapie und familientherapie e.V.

**DGK:** Deutsche Gesellschaft für Körperpsychotherapie e.V.

**DGPs/Fachgruppe KliPs:** Deutsche Gesellschaft für Psychologie, Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie

**DGPSF:** Deutsche Gesellschaft für psychologische Schmerztherapie und -forschung

**DGfS:** Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung e.V.

**dgsps:** Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie

**DGSF:** Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie

**DGVT:** Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V.

**DPG:** Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft

**DPV:** Deutsche Psychoanalytische Vereinigung

**DPGG:** Deutsche Psychologische Gesellschaft für Gesprächspsychotherapie

**DPTV:** Deutsche PsychotherapeutenVereinigung

**DDGAP:** Deutscher Dachverband Gestalttherapie für approbierte Psychotherapeuten e.V.

**DFP:** Deutscher Fachverband für Psychodrama e.V.

**DVT:** Deutscher Fachverband für Verhaltenstherapie

**GNP:** Gesellschaft für Neuropsychologie

**GwG:** Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung

**M.E.G.:** Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose

**NGfP:** Neue Gesellschaft für Psychologie

**SG:** Systemische Gesellschaft - Deutscher Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V.

**VIVT:** Verband für Integrative Verhaltenstherapie

**VPP/BDP:** Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten im BDP e.V.

**VAKJP:** Vereinigung Analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten